Biotopname																				Т	K10					Biot	top	·Nr.
Erlenbruch nördlich von Bentzin											Ĺ		Х				0	4	1 0	8		2	1	3	- 2	4 0	(	2
																			An	schl	luß i	n Tk	(					
																					-							
Standort /	<b>Geologie</b> or über Ge	schiehe d	or C	run	dmo	vrän												+	+					$\vdash$				
Niedeiiilo	oi ubei Ge	Scriiebe u	ei G	uii	umc	лап	16																					
Naturraum Lehmplatten südlich der Pee																						Fi	lm-N	_			ld-N	
2 0 1																Lut	tbild	d-Nr	•				5	7	-   C	) 3		5 9
Landkreis / Kreisfreie Stadt							Gemeinde / Stadt									Grá	öße	in h	12						-	2 8	2	2 7
Demmin						Ве	ntzi	in																0	, _2	- 0		- /
														Länge in m														
lfd. Nr. im	Biotopverze	eichnis															max. Breite in m											
10092						1 - vollständig 2 - ü								überwiegend 3 - zum geringen Teil														
						NLP					FND					NP NP									FiE	3		
Schutzmer	<b>rkmale</b> nach §20 LN:	otC M V		Χ		NSG						LSG 1			1			В	R									
geschutztr	iach 920 Livi	alg ivi-v						ı	ND					GLB			FnB					١	Wald	d-Totalreservat				
	Hauptcod.	Nebencod	е																				Überlagerungscode					
Code	$W_1F_1R$	1 1		ı						ı	ı								1									
%	1   0   0												1	1					ı								-	
Vegetation	seinheiten																											
Rasenschn	nielen- Walz	enseggen-	Erler	nbru	chwa	ald																						
Habitata .	Strukturen		ш	S	_	ш	Z	1	ш	M	_	2 4	<sub>,</sub> A		П	N	NI									$\top$		
Habitate +	Strukturen		<b>!</b> ''			- ' '		<u>'</u>		IVI		, 11	^		- ' '	IN	IN									+		$\perp$
Pasahraih:	ung / Beson	dorboiton														Ш												
ungepflegten, trockengefallenen Graben, der periodisch Wasser führt. Weiter südlich und sobzw. entwässertes Grauweidengebüsch. Die einheitliche Vegetation ist durch eine kaum dec Randlich sind Störungszeiger wie Brennnessel, Him- und Brombeere zu finden. Vor allem die Biotop. In der Krautschicht treten der Dornige Wurmfarn, das Sumpfreitgras, die Sumpfseggr Flatterbinse, der Gilbweiderich sowie der Bittersüße Nachtschatten auf. Vereinzelt auftretend gestörten Wasserhaushalt . Als Mischbaumart titt nur die Moorbirke vereinzelt auf. Allerdings zu beobachten. Es findet Niederwaldnutzung statt. Es ist unbedingt zu empfehlen die grossrä Biotop liegt im LSG Unteres Peenetal (Demmin).									cke lie F ge, ide gs is	nde limb die Exe st eii	Kra peere Risp plare ne S	utsc e wä ense e de tiele	hich chst egge r Wa iche	t (15 t auc e, die ald- Z n- ur	6 %) th au e Wa Zwer nd E	geke uf Bu asse nke d bere	ennze ulten i rschw deute esche	eichn mitte vertlil n au	net. n ir lie, f ei jün	n die nen								
Wertbestin	nmende Kri	terien																										
Artenre	ichtum (Flor	a)											vie	lfälti	ge S	Standortverhältnisse												
Vorkom	nmen seltene	er / typische	r Tie	rarte	en								his	toris	che	Nutz	zunç	gsfo	rmer	n								
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand												aktuelle Nutzung																
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft													Flächengröße / Länge															
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops												Umgebung relativ störungsarm																
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops												landschaftsprägender Charakter																
typische Zonierung von Biotoptypen												Tr	ttste	inbio	otop	/ Ve	rne	tzun	gsfui	nktio	n							
Struktu	r- und Habita	atreichtum																										
•																												
7 S E																												

STANDORTM	ERKMALE	( k	: - k	leinflächig, g - groß	fläch	ig)							TK1			_	В	ioto	p-Nr.		
											0 4 0 Relief			- 2		3 - 4 0			0 2		
Substrat k g		Trophie k g		W	Wasserstu k g			ute -								Exposition kg					
Torf, wei	nig gestört			dystroph			trocker	1			g	eben						N			
g Torf, deg	gradiert			oligotroph			mäßig	troc	ken			wellig	ı					NO			
Antorf				mesotroph			wechse	elfeu	ıcht			kuppi	g					0			
Sand		g eutroph					frisch					dünig						so			
Kies / St	eine	poly- / hypertroph			k		feucht					Berg		cken			S				
Lehm						g	sehr fe	ucht				Riede						SW			
Ton					k		naß					Flach			0			W			
Halbkalk	: / Kalk						offenes	s Wa	asser			Steilh	-	> 9°				NW			
Schlamn	n / Faulschlamı	n					1					Nisch									
							quellig					Senk		trecks	enke						
gestörte	r Boden											Kerbt									
NUITZUNGEM	EDVMALE	(1.	. 1.	lainflüalain a ann 0	£1 = _1_	: \						Sohle	entai								
NUTZUNGSM Nutzungsintensi		( K	( - K	leinflächig, g - groß	Hach	iig )	Um	geb	ung				k	g	ı						
k g		k	g					g	1						Fließ	_					
intensiv		Fischerei							Acker / Gai	tent	au					Stillgewässer					
g extensiv				Angeln					Ackerbrach						Trock						
aufgelas			Erholung			Grünland. i							e/K	(lein	garten						
keine Nutzung Kleingartenbau							<del>                                   </del>		Grünland,						Weg		Parkalatz				
-				Erwerbsgartenbau	1			Laub- / Mi						$\overline{}$			Parkplatz				
Nutzungsart		Ferienhäuser						0	Nadelwald					Bahnanla Gewerbe							
k g Acker	er Bodenentnahme Verkehr							g	Feuchtwald	i / -g	ebü	sch			Silo /	!					
Wiese				Ver- / Entsorgungs	canla	Gehölz					h # h =	a a b a				,					
Weide						ige			1	Röhricht / Feuchtbrac Hochstauden / Ruder					Gebäude / Siedlur Spülfeld / Halde				,		
g forstliche Nutzung						k						Bodenentnahn									
grabe						Graben						1 2000									
Pflanzenarten dom Alnus glutinosa	inant ( ui	nterstı	riche	en: Art der Roten Liste	e MV,	fett:	Art der B	ArtS	chV)												
Pflanzenarten ±zal	nlreich (u	nterst	riche	en: Art der Roten Liste	e MV.	fett:	Art der E	BArtS	ichV)												
Dryopteris carth	usiana				·				,												
Pflanzenarten vere	einzelt (u			en: Art der Roten Liste	e MV,	fett:															
Agrostis canina Calamagrostis epigejos				ula pubescens ex acutiformis					oodium sylva longata	aticu	m		Calamagrostis canescens Carex paniculata								
Deschampsia cespitosa		Glyceria declinata					Iris	pse	udacorus				Juncus effusus								
Lysimachia vulgaris Rubus fruticosus				alaris arundinacea ous idaeus				Phragmites australis Salix cinerea					Quercus robur Solanum dulcamara								
Sorbus aucupar	ia		Urti	ca dioica		<del></del>															
Angaben zur Faun	a																				
Verwendete Unterl	agen											D	atum	erste	Begehi	 ung:	15.1	10.20	)02		
												D	atum	letzte	Begeh						
Bearbeiter/in: IE	S-Kocksch											F	oto:	1			Fol	gese	iten: 0		